

## Presseinformation

### **„Paule und das Krippenspiel“ mit Jella Haase und Tyron Ricketts KiKA und MDR haben Krippenspiel in Potsdam produziert**

Erfurt, 2. Dezember 2020 – Ein Krippenspiel der besonderen Art wurde in den letzten Tagen in Potsdam und Umgebung gedreht. Jella Haase konnte für den Kurzspielfilm „Paule und das Krippenspiel“ (KiKA/MDR) für die Rolle der Lehrerin Frau Rübsam gewonnen werden. Die Kinderdarsteller\*innen Sanusi Bah und Anna Wittowsky spielen die beiden Hauptrollen Paule und Sarah.

„Die Regisseurin Karola Hattop hat einen meiner absoluten Lieblingskinderfilme inszeniert“, so Jella Haase. „Mit ‚Wer küsst schon einen Leguan‘ bin ich großgeworden. Als sie mit dem Drehbuch zum Krippenspiel an mich herangetreten ist, war ich sofort begeistert. Vor allem die Rolle des jungen Paule finde ich toll, der mit dem Rollenbild bricht. Die Message, dass Weihnachten für alle ist und auch divers zu betrachten ist, fand ich gut, schön, wichtig und richtig.“

Das Drehbuch des Kurzspielfilms ist nach literarischer Vorlage der renommierten Kinder- und Jugendbuchautorin Kirsten Boie entstanden. Gemeinsam mit Drehbuchautor Michael Demuth adaptierte sie eine Geschichte aus ihrem ersten Buch „Paule ist ein Glücksgriff“ (Oetinger Verlag) zeitgemäß für KiKA.

„Für die meisten von uns ist sie die Chantal aus ‚Fack ju Göhte‘. Zu sehen, dass aus einer Chantal eine Lehrerin werden kann, ist doch eine sehr ermutigende Erfahrung“, freut sich Kirsten Boie über die prominente Besetzung. Tyron Ricketts (u.a. „Winnetous Sohn“, ZDF/KiKA) spielt den Vater von Paule, Arndt Schwering-Sohnrey den Pfarrer. Gedreht wurde an einer Potsdamer Grundschule und auf einem Pferdehof in Stücken bei Potsdam.

„Das Besondere an Kirsten Boies Geschichte ist die universale Botschaft, dass jeder ein Engel sein kann“, so Stefan Pfäffle, stellvertretender Leiter der Redaktion Fiktion bei KiKA. „Wir haben in kürzester Zeit mit dem Autoren-Duo ein sehr gutes Drehbuch erarbeiten können, um die Geschichte von Paule in 15 Minuten fiktional emotional berührend erzählen zu können. Das gesamte Produktionsteam und unser toller Cast waren voller Elan und Engagement am Set, um dieses Weihnachtswunder für unser Publikum möglich zu machen.“

„Das erklärte Ziel aller Beteiligten ist, einerseits eine sehr berührende Geschichte mit einem diversen Cast zu erzählen, andererseits in filmischer Form ein Krippenspiel mit den klassischen Elementen zu präsentieren, das auch die wesentliche Botschaft der Weihnachtsgeschichte transportiert“, so Dr. Matthias Huff, Leiter der Redaktion Nonfiktion bei KiKA.

Vielerorts werden in diesem Jahr coronabedingt klassische Krippenspiele, kirchliche wie schulische, ausfallen oder nur für wenige zugänglich sein. KiKA und MDR reagieren

Weitere Informationen:

Der Kinderkanal von ARD und ZDF, Unternehmenskommunikation,  
Gothaer Straße 36, 99094 Erfurt, Tel. +49 361.218-1827, E-Mail: kommunikation@kika.de, kika-presse.de

mit dieser Produktion auf die voraussichtlichen Einschränkungen und wollen so allen ein Krippenspiel an Heiligabend ermöglichen. Die Premiere ist am 24. Dezember 2020 um 15:45 Uhr bei KiKA zu sehen und bereits ab 22. Dezember auf kika.de und im KiKA-Player abrufbar. Am Heiligabend ab 16:00 Uhr zeigt der MDR den Kurzspielfilm im Programm.

**Zum Inhalt:** Bald steht Weihnachten vor der Tür und Frau Rübsam (Jella Haase) möchte mit ihrer Schulklasse das traditionelle Krippenspiel aufführen. Die Kinder sind sich schnell einig, dass der Schwarze Paule (Sanusi Bah) den ebenso Schwarzen Kaspar, einen der Heiligen drei Könige, spielen soll. Doch das sieht Paule ganz anders. Er will den Engel spielen, der die frohe Botschaft verkündet. Doch in dieser Rolle sieht sich schon die blonde Sarah (Anna Wittowsky), die meint, dass ihre Mutter nur dann zur Aufführung frei bekommt, wenn sie eine wichtige Figur spielt. Als Paule davon erfährt, sorgt er heimlich dafür, dass Sarahs Mutter kommen kann. Zu allem Überfluss kommt es in der Schule zu einem Wasserschaden in der Aula, so dass sich die Kinder auch noch einen anderen Ort für die Aufführung suchen müssen.

„Paule und das Krippenspiel“ (KiKA/MDR) ist eine Produktion der Crossmedia GmbH aus Halle unter Regie von Karola Hattop. Ausführender Produzent ist die Tellux Film unter Martin Choroba in Zusammenarbeit mit Alpha Entertainment. Federführend verantworten die Redaktion bei KiKA Dr. Matthias Huff und Stefan Pfäffle, gemeinsam mit Susanne Sturm aus der MDR-Redaktion „Religion und Gesellschaft“.

Weitere Informationen finden Sie in der KiKA-Presselounge unter [kika-presse.de](http://kika-presse.de). Ein Video-Interview mit Kirsten Boie zur Entstehung des Krippenspiels finden registrierte Nutzer\*innen im Bereich „[Presse Plus](#)“.

Bei Fragen und Interviewwünschen wenden Sie sich gerne an die KiKA-Unternehmenskommunikation.